

Erfahrungsbericht Offroadreifen

Beitrag von „Sittingbull“ vom 31. Januar 2020 um 12:26

Hallo Dirk,

du wirst sicherlich mit den ATs abseits der Straße immer besser gerüstet sein. Eine feuchte Wiese stellt aber generell jeden Reifen vor große Herausforderungen und dabei hängt es dann auch von der Fahrtechnik ab, wie weit man kommt.

Ich selbst hatte auf dem TG II den Grabber AT2 in 275/45R20 H montiert und das war schon ein gewisser Kompromiss, gerade bei feuchten Bedingungen. Derzeit nutze ich auf dem TG III den PIRELLI AT+ in 255/60R18 H und finde den deutlich besser.

Das es allerdings einen AT Reifen auch mit 240km/h Zulassung gibt, finde ich sehr überraschend ... 

Grüße von Stephan 